



1998/07 Homestory

<https://jungle.world/artikel/1998/07/home-story>

Home Story

<none>

Hallo, ich bin der Jürgen aus Kreuzberg. Jürgen aus Kreuzberg. Entschuldigen Sie bitte, wenn ich Sie störe. Ich weiß, daß Sie einen harten Tag hinter sich haben. Ich bitte Sie trotzdem, mir für eine Minute Ihr Gehör zu schenken. Ich habe auch schon bessere Zeiten gesehen. Unter unglücklichen Umständen habe ich meine Arbeit verloren. Trotzdem will ich ein ehrliches Leben führen. Das ist gar nicht so einfach, wie Sie sich sicher vorstellen können. Gerade jetzt, wo es so kalt ist und der Wind durch jede Ritze pfeift. Aber ich will mich nicht so leicht unterkriegen lassen. Deswegen habe ich mich mit anderen Arbeitslosen zusammengeschlossen. Denn gemeinsam ist man stark. Und wir sind schon ein ganzes Stück weitergekommen. Wir haben ein eigenes Projekt auf die Beine gestellt. Ohne jede Unterstützung. Das garantiert jedem von uns viel Arbeit, wenig Geld und die totale Selbstverwirklichung. Das macht irre Spaß. Sie können uns helfen, wenn Sie mir eine Zeitung abkaufen. Die ist von Arbeitslosen gemacht und da steht total viel drin über die soziale Kälte im Land und so. Sie kostet nur vier Mark. Zwei Mark für mich, zwei Mark für unser Selbsthilfeprojekt. Das klingt nicht viel, aber hilft viel. Möchten Sie eine Jungle World? Möchten Sie eine Jungle World?